



Diese Meldung wurde von pressetext ausgedruckt und ist unter <https://www.presetext.com/news/20230714028> abrufbar.

pta20230714028

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

Kostad AG: Teilweise Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2021

Vorstand legt die Bedingungen fest und beschließt Bezugsrechtsausschluss

Ebreichsdorf (pta/14.07.2023/21:10 UTC+2)

Die außerordentliche Hauptversammlung der Kostad AG (die "Gesellschaft") vom 14. September 2021 hat den Vorstand der Gesellschaft ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates für fünf Jahre nach Eintragung dieser Satzungsänderung im Firmenbuch *das Grundkapital um bis zu EUR 8.500.000,-- durch Ausgabe von bis zu 8.500.000 Stück neue, auf Namen oder Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar- oder Sacheinlagen, auch in mehreren Tranchen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2021) und den Ausgabebetrag, der nicht unter dem anteiligen Betrag der Stückaktien am bisherigen Grundkapital liegen darf, sowie die sonstigen Ausgabebedingungen und die weiteren Einzelheiten der Durchführung der Kapitalerhöhung im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat festzusetzen*. Der Vorstand wurde auch berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auf die Finanzinstrumente im Sinne des § 171 AktG mit Zustimmung des Aufsichtsrats auszuschließen.

Der Vorstand hat nach Maßgabe dieses Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von derzeit EUR 17.000.000,00 um bis zu EUR 7.890.000 auf bis zu EUR 24.890.000,00 durch Ausgabe von bis zu 7.890.000 auf Inhaber lautende Stückaktien zu einem Bezugspreis von EUR 1,345 (Euro eins Komma 345 Cent) je Aktie, mit Stimmrecht und mit Gewinnberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2023 (beginnend mit 1. Januar 2023), zu erhöhen. Der anteilige Wert der Aktien am Grundkapital beträgt EUR 1,-- (Ausgabebetrag), sodass der verbleibende Bezugspreis in Höhe von EUR 0,345 als Agio zu entrichten ist. Der Vorstand hat beschlossen, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen.

Um Zustimmung des Aufsichtsrates wird der Vorstand nach Ende der Auflagefrist gem. § 171 Abs 1 AktG ersuchen.

Der Vorstand beabsichtigt – vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrates – die Kapitalerhöhung aus der teilweisen Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2021 im Wege einer prospektfreien Privatplatzierung zeitnah an wenige handverlesene private und institutionelle Investoren zu platzieren.

Der Vorstand hat einen Bericht im Zusammenhang mit dem Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre gemäß § 171 Abs. 1 iVm § 153 Abs. 4 AktG erstellt. Der Bericht des Vorstands wird auf der Internetseite der Gesellschaft (www.kostadag.at/) im Bereich "Investor Relations – Genehmigtes Kapital 2021 – Vorstandsbericht" zugänglich gemacht.

(Ende)

Aussender: Kostad AG
Parkallee 20

KOSTADAG

2483 Ebreichsdorf
Österreich

Ansprechpartner: Günter Köstenberger
Tel.: +43 2234 72402 0
E-Mail: office@kostad.at
Website: www.kostad.at
ISIN(s): ATKOSTADAG01 (Aktie)
Börse(n): Wiener Börse (Direct Market Plus)